

# ONLINE-VORTRÄGE

## Vorstellung der neu erschienenen Expertisen von Lea Richter und Prof. Dr. Fabian Virchow

Donnerstag, 24.11.2022 / 10.00 – 12.00 Uhr

### Expertise #4

## METAPOLITISCHE ZUSPITZUNG UND DER ,DRUCK DER STRASSE‘

Zur Entwicklung der metapolitischen  
extremen Rechten seit der Krise des  
Migrationsregimes 2014/15

Mit Prof. Dr. Fabian Virchow

Insbesondere in den ostdeutschen Bundesländern wurden seit dem Spätsommer 2022 zahlreiche öffentliche Versammlungen durchgeführt, in deren Rahmen sich eine umfassende Ablehnung der Regierungspolitik artikuliert. Ob die Bekämpfung der Covid-19-Pandemie, Maßnahmen zur Begrenzung der Klima-Krise oder die Sanktionspolitik gegenüber Russland – all dies trifft auf scharfe Zurückweisung. Vielfach zeigt sich auch die Forderung, nun müsse die 1989/90 begonnene Revolution vollendet werden. Aufrufe zur Zerstörung der bestehenden demokratischen Grundlagen und der Delegitimierung staatlicher Instanzen werden in einer Situation der vielfachen Krisen nicht zuletzt von Akteur\*innen der extremen Rechten offensiv formuliert. Diese ist an vielen Orten an den Protesten erkennbar und zum Teil substantiell beteiligt.

Die Expertise wirft einen genauen Blick auf diese Beteiligung und das Aufgreifen von gesellschaftlich relevanten Themen, wie Migration, Antifeminismus, die Covid-19-Pandemie, Klimawandel und Krieg und die damit verbundene Strategie der (extremen) Rechten dahinter. ▲

Freitag, 9.12.2022 / 13.00 – 15.00 Uhr

### Expertise #5

## INFOKRIEG IN DER JACKENTASCHE

Soziale Medien als kulturelle Waffe  
der Neuen Rechten

Mit Lea Richter

Was die *Neue Rechte* gut beherrscht, ist das Spiel mit Kommunikationsmitteln verschiedenster Art. Sehr aktiv bemüht sie sich unter Anwendung bestimmter Strategien um Anknüpfungspunkte an die Mehrheitsgesellschaft. Sie hat verstanden, dass sich diese unter einem „Nazi“ einen ganz bestimmten, negativ besetzten Stereotypen vorstellt und vermeidet die Aktivierung der dazugehörigen Abwehr-Reaktionen durch ein studentisch-intellektuelles, hippestes Auftreten.

Soziale Medien sind dabei ein zentrales Mittel der *neurechten* Einflussnahme. Das liegt nicht zuletzt daran, dass für eine sonst eher mäßig anschlussfähige, radikale Minderheit dort günstigste Bedingungen herrschen.

Die Expertise analysiert diese Bedingungen, wirft einen aktuellen Blick auf die Aktivitäten der *Neuen Rechten* auf Social Media und schlägt konkrete Gegenmaßnahmen vor. ▲

### ANMELDUNG

Die Teilnehmendenzahl für die Veranstaltung ist begrenzt. Eine verbindliche Anmeldung schicken Sie bitte per E-Mail unter Angabe Ihres Namens und der Arbeitsstelle an [info@prisma.online](mailto:info@prisma.online). Die Veranstaltungen finden online über Zoom statt; wir versenden den Teilnahmelink gesondert, rechtzeitig vor dem Termin. Personen, die sich nicht angemeldet haben, können leider nicht teilnehmen.